



Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Feuerwehr

Stadt Dortmund

44122 Dortmund

37/AL

Steinstr. 25

Raum A 217

Herr Schäfer

Tel. (0231) 845-6182/6000

Fax (0231) 845-6180

feuerwehr@stadtdo.de *

29.05.2008

Brandschutz- und Umwelterziehung für Kinder

hier: Kinderhörspiel „Feuerteufel und der gelbe Sack“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Berufsfeuerwehr Dortmund und die Puppenbühne der Feuerwehr Dortmund begrüßt die Herausgabe des Kinderhörspiels

“Feuerteufel und der gelbe Sack”

zur Brandschutz- und Umwelterziehung von Kindern.

Jährlich passieren zahlreiche Unfälle von Kindern durch falschen Umgang mit dem Feuer.

Kinder sind von Feuer oft fasziniert; können die gefährlichen Auswirkungen aber nicht einschätzen. Es ist wichtig, die Kinder über die Gefahren aufzuklären und ihnen beizubringen, wie sie sich im Notfall an die Feuerwehr wenden können.

Diese Thematik bringt Herr Robert Husemann, als anerkannter Puppenspieler einer Feuerwehrpuppenbühne, gewissenhaft und plausibel an die Kinder heran.


Dieses Hörspiel wurde bereits vor einigen Jahren erfolgreich in Zusammenarbeit mit Innenministerien, Puppenbühnen, Brandschutzverbänden und Wirtschaftsbetrieben erfolgreich zur Brandschutzprävention von Kindern angefordert und eingesetzt.

Das Hörspiel wurde unsererseits auf Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft und kann von uns nur empfohlen werden.

Wir bitten Sie herzlich, den Absatz dieser CD zu fördern, damit Kindern ein richtiger Umgang mit dem Feuer sowie ein korrektes Umweltbewusstsein ermöglicht wird.

Mit freundlichen Grüßen

I.A.


Dipl.-Ing. Klaus Schäfer
Ltd. Städt. Branddirektor

Sie können mit uns sprechen: montags bis mittwochs 8.00 - 12.00 / 13.00 - 15.30 Uhr, donnerstags bis 17.00 Uhr
freitags 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sie erreichen uns :
Im Internet unter: feuerwehr@stadtdo.de * *Unverschlüsselte E-Mail kann auf allen Internetstrecken unbefugt mitgelesen und verändert werden.*

Unsere Bankverbindung: Sparkasse Dortmund (BLZ 440 501 99) Konto Nr. 001 124 447



07.10.2008

„Feuerteufel und der gelbe Sack“

Sehr geehrte Frau Hentschel,

als Leiter der ARGE-JF-Puppenbühnen-NRW, aber auch als aktiver Puppenpieler in der Brandschutzerziehung, begrüße ich Ihre Pläne, eine Neuauflage des Hörspiels „Feuerteufel und der gelbe Sack“ erscheinen zu lassen.

Mit diesem Hörspiel hat ein Robert Husemann ein so wirkungsvolles wie auch beliebtes Arbeitsmittel für die Brandschutzerziehung geschaffen.

Ganz im Sinne der Brandschutzerziehungs-Puppenbühnen, werden hier die Kinder auf besondere Art und Weise geschult.

Den Kindern werden in der Geschichte u. a. wichtige Lerninhalte, wie

- das Erkennen von möglichen Gefahrenquellen
- das Verhalten im Notfall
- das korrekte Absetzen eines Notrufes

auf vergnügliche Art und Weise beigebracht.

Eine besondere Perle auf dieser CD stellt auch der Feuerteufel-Rap dar.

Mit Hilfe der Musik lernen hier die kleinen Zuhörer so ganz nebenbei, was ein kompletter Telefonnotruf bei der Feuerwehr enthalten muss und wie er abgesetzt wird.

Aufgrund der Beliebtheit und des Erfolges dieser CD sind alle bisher erschienenen Auflagen restlos vergriffen.

Es freut mich besonders, dass durch eine Neuauflage viele weitere Kinder mit dieser CD („so ganz nebenbei“) geschult werden können und noch mehr Brandschutz-Erzieher die Möglichkeit erhalten, dieses Arbeitsmittel einzusetzen.

Deshalb wünsche ich dem Projekt „Neuauflage“ großen Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Olaf Wolfgang Kiepen
ARGE-Jugendfeuerwehr-Puppenbühnen-NRW
Puppenbühne Feuerwehr Oberhausen



**Vereinigung zur Förderung des
Deutschen Brandschutzes e.V.**

Der Präsident

Mendenerstr. 102 a
D-45470 Mülheim an der Ruhr

Telefon: +49 (0) 208 431856
Telefax: +49 (0) 208 3755326
E-Mail: hjblaette.vfdb@t-online.de

Mülheim, den 18.11.2008

Brandschutzerziehung für Kinder, Hörspiel CD

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich durfte Ihre CD anhören und bin von der Darstellung und vom Inhalt überzeugt..
Zwar habe ich selbst das Alter überschritten, in dem man Kaspargeschichten
lehrreich aufsaugt, aber als erfahrener Großvater und Geschichtenerzähler weiß ich,
dass Enkelkinder vom Inhalt der CD begeistert sein werden und die darin vom
Kaspar vermittelten klugen Verhaltensweisen aufnehmen und verinnerlichen.

Viel Erfolg bei der Vermarktung dieser CD!

Mit freundlichen Grüßen

Hans Jochen Blätte



FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT DETMOLD

Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung



Freiwillige Feuerwehr Detmold - Gelskamp 2 - 32758 Detmold
Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung

Feuerwache
Am Gelskamp 2
32758 Detmold
Tel. (0 52 31) 9 65 50

Homepage:
www.feuerwehr-detmold.org

E-Mail:
beba@feuerwehr-detmold.org

Detmold, den 14. Mai 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Brandschutzerziehung / aufklärung der Feuerwehr Detmold begrüßt die Widerherausgabe des Kinderhörspiels **„Feuerteufel und der gelbe Sack“** zur Brandschutzerziehung von Kindern.

Jährlich passieren zahlreiche Unfälle, mit zum Teil tödlichen Ausgang, von Kindern durch falschen Umgang mit dem Feuer

Kinder sind von Feuer fasziniert; können aber die Gefahren die von Feuer und Rauch ausgehen nicht einschätzen und werden so zu Opfern ihres Entdeckungsdrangs.

Es ist wichtig, Kinder über diese Gefahren aufzuklären und ihnen zu vermitteln, wie sie sich im Notfall richtig verhalten.

Herr Husemann bringt mit dem Hörspiel „Feuerteufel und der gelbe Sack“, dieses Thema leichtverständlich an die Kinder heran.

Das Hörspiel ist fachlich und inhaltlich richtig und wird daher von uns zur Brandschutzerziehung in den Kindergärten der Stadt Detmold eingesetzt.

Wir bitten Sie herzlichste, den Absatz dieser CD zu fördern, damit Kindern das richtige Verhalten im Notfall vermittelt werden kann.

Dieses Wissen kann Kinderleben retten!

mit freundlichen Grüßen

Holger Bellen
Stadtfachwart für
Brandschutzerziehung /
Brandschutzaufklärung





Der Magistrat

FeuerwehrBismarckstraße 86
64293 Darmstadt
Zimmer-Nummer: 111
Ansprechpartner/-in: Herr Jost
Telefon: 0 61 51 - 780 - 0
Telefax: 0 61 51 - 780 - 1209
E-Mail: vb.feuerwehr@darmstadt.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

37.21

04.06.2008

Brandschutzerziehung für Kindergartenkinder

Sehr geehrte Damen und Herren,

früher gehörte der Umgang mit dem Feuer zum Alltag. Fast in jedem Haus waren Kamine zum Heizen und Öfen zum Kochen vorhanden, sodass auch schon die Kinder über die Gefahren des Feuers Bescheid wussten.

Heute dagegen ist der Umgang mit offenem Feuer durch Elektroherde, Fernwärme und Zentralheizungen nicht mehr alltäglich, sodass auch die Kinder Feuer nur noch beim Grillen erleben können. Heute weiß man, dass oft die fehlende Erfahrung und die Angst der Kinder im Umgang mit Feuer zu Bränden führen. Pro Jahr kommen in Deutschland rund 200 Kinder und ca. 400 Erwachsene durch Brandereignisse ums Leben. Ca. 6000 weitere Personen erleiden Brandverletzungen und es entstehen Sachschäden in Höhe von mehreren hundert Millionen Euro. Man geht davon aus, dass im Bundesgebiet etwa jeder dritte Brand auf Kinderbrandverursachung zurückzuführen ist. Unsere Kinder sind jedoch keine Brandstifter, sie folgen lediglich ihrem Spiel- und Entdeckertrieb. Manchmal ahmen sie das falsche Verhalten von Erwachsenen nach.

Seit vielen Jahren gehört die Verkehrserziehung in den Kindergärten und Grundschulen zum Standard. Dagegen hat die Brandschutzerziehung noch erheblichen Nachholbedarf. Die Feuerwehr Darmstadt betreibt mit hauptamtlichen Kräften der Berufsfeuerwehr und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Freiwilligen Feuerwehr die Brandschutzerziehung in Kindergärten und Schulen mit dem Ziel durch entsprechende Aufklärung im Umgang mit Feuer, Schäden von unseren Kindern abzuwenden und das richtige Verhalten im Brandfall zu vermitteln.

Hierzu stehen der Feuerwehr Darmstadt verschiedene kindgerechte Medien zur Verfügung. Insbesondere wird das Hörspiel „Feuerteufel und der gelbe Sack“ in Kindergärten und Schulen eingesetzt. Ein Hörspiel, mit dessen Hilfe die Kinder altersgerecht an die Thematik der Brandschutzerziehung herangeführt werden. Musikalisch untermalte Lieder animieren die Kinder und Pädagogen zum Mitsingen und die Aufarbeitung durch Gespräche wird gefördert.

Die Initiative von Herrn Robert Husemann in Zusammenarbeit mit Lucas-Medien leistet einen wesentlichen Beitrag für die Umsetzung des Brandschutzerziehungskonzepts der Feuerwehr Darmstadt. Eine digitalisierte Neuauflage des Hörspiels mit zusätzlichen Materialien in Form von Liedtexten, Noten und Arbeitsblättern wird von der Feuerwehr Darmstadt begrüßt. Der Einsatz dieser Medien unterstützt insbesondere auch die Pädagogen in der Projektbetreuung.

Wenn Sie Fragen zu diesem Thema haben, stehen Ihnen unsere Mitarbeiter der Brandschutzerziehung unter der Telefonnummer: 06151/780-0 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Braxenthaler
Branddirektor

Stadt Wuppertal - Stadtbetrieb 304 - 42269 Wuppertal (Postanschrift)

Haus - und Lieferanschrift
August-Bebel-Strasse 55
42109 Wuppertal

Es informiert Sie	Herr Brütisch
Telefon (0202)	494 - 300
Fax (0202)	494 - 700
E-Mail	siegfried.brutsch@stadt.wuppertal.de
Zimmer	D 312
Sprechzeiten	nach Vereinbarung
Zeichen	304
Datum	08.10.2008

Feuerteufel und der gelbe Sack

Sehr geehrte Damen und Herren,

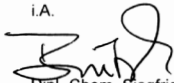
das Referat Brandschutzerziehung und das Brandschutzkaspertheater der Jugendfeuerwehr Wuppertal unterstützen mit mir sehr gerne Ihr Projekt.

Das Brandschutzkaspertheater veräußert schon seit langem das Hörspiel während den Spielveranstaltungen. Die Rückmeldungen von einigen Eltern geht dahin, dass dieses Hörspiel von Ihren Kindern gegenüber Bibi Bloxberg vorgezogen wird, auch wenn die Kasette schon zum zehnten Mal läuft. Vereinzelt gibt es während der Autofahrt laute Rufe „Feuerteufel hau ab“.

Wir finden eine Neuauflage des Hörspiels als CD sehr wichtig, weil das Medium Kasette in der heutigen Zeit durch die CD bzw. DVD abgelöst wurde.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.



Dipl.-Chem. Siegfried Brütisch